

Ski: Wildspitze und Petersenspitze**A Öztaler Alpen**

Wildspitze 3.770 m

2.412 Hm**05:05:00 h****Anfahrt:** Nach dem Fernpaß nach Imst. Dort ins Pitztal und bis zu dessen Ende nach Mittelberg. Am Ortsende liegt die Talstation der Pitztaler Gletscherbahn (123 km, 1:45 h von Autobahnabfahrt A7 Oy-Mittelberg)**Karten:** 1:25.000 DAV 30/2 "Öztaler Alpen / Weißkugel"**Parkplatz:** Talstation Pitztalexpress, 1.736 m**ÖPNV:** ?**Verkehrsamt:** St. Leonhard**Ausrüstung:** Skihochtouren-/Gletscherausrüstung**Hütten:** keine, nur kurz vor Schluss auf der Piste**Wasser:** keines**Anforderung:** Hochalpine Erfahrung und Ausrüstung erforderlich. Es kommt immer wieder zu Spaltenstürzen! Nur der Grat zwischen Süd- und Nordgipfel erfordert ein wenig Trittsicherheit. Die Abfahrtsänge sind nicht übermäßig steil.**Charakter:** Ungewöhnliche Route zum beliebtesten Tiroler Berg. Einsame Tour auf einem Großteil der Abfahrt. So wird der Doppelgipfel wirklich zum Genuß. Hunderte von Gipfeln im Panoramablick sind Lohn genug.**Aufstieg:** Sozusagen ein Betriebsausflug: Anne, Wilfried und ich auf Skitour. Anne macht den Chauffeur. Sehr frühzeitig sind wir am Parkplatz und können uns in aller Ruhe vorbereiten. Ein etwas unheimliches Gefühl während der Auffahrt im Tunnel beschleicht mich schon. Aber in kurzer Zeit sind wir wieder draußen und ohne Vorbereitung trifft uns der Blick auf die weiß-blaue Bergwelt. Geschwind abfahren, in den Schlepper werfen und die wenigen Meter zum Mittelbergjoch hochsteigen. Und dann liegt sie vor uns: ein Großteil der Route läßt sich von hier einsehen. Durch die eisige Rinne fahren wir zum "Aufrödel"-platz und ziehen bald gemächlich im Schlepptau von Wilfried zum Brochkogel. Wilfried und ich laufen wie auf Eiern, um die letzte Haftkraft unserer Felle zu nutzen. Es ist so kalt, da versagt der Kleber. Bis zum Skidepot laufen wir mit der Masse. Dann wird's nahezu einsam. Nur wenige gehen den Nordgrat. Unterwegs haben wir einen Superblick auf eine Seilschaft in der Nordwand des Nordgipfels. Der Weg an sich ist ein Spaziergang. Am Gipfel herrscht etwas Gedränge aber eine Bombenstimmung. Wie auch anderst bei dem Wetter: Strahlend blauer Himmel, nur wenig Wind und eine nahezu perfekte Fernsicht.**Abstieg:** Nun wird's erst richtig interessant: Wilfried hat uns mit einer Abfahrtsvariante geködert, die wollen wir nun endlich kennenlernen! Vom Depot noch auf dem Normalweg zum Brochkogel (auch hier hängen mittlerweile zwei Jungs in der Wand). Nun verlassen wir die ausgefahrenen Pfade und sind allein mit den jungfräulichen Hängen! Kurzer Aufstieg zur Petersenspitze. Während der Abfahrt an der Hangkante - Vorsicht: etwas steil! - hat man wieder Einblick in die Nordwand. Am Punkt 3.355 fahren wir links bergab durch den sich anbietenden Hang, leider mit hundsmiserablem Schnee. Nun immer zu Füßen des Felsgrates locker schwingend bis zum tiefsten Punkt unterhalb des Taschachjochs. Die wenigen Meter Aufstieg "schnupfen" wir locker und lassen es uns am Joch erstmal gut gehen. Die Vorfreude auf die endlose Abfahrt wird nur noch vom Genuß des Panoramas übertroffen. Ach ja: und vom Spaß an den Bergdohlen, die versuchen meinen bergabkullernden Apfelbutzen einzufangen. Was nun kommt ist eine Offenbarung für mich eher schlechten Skifahrer: Pulverektaise pur! Endlich weiß ich, wovon die anderen immer schwärmen. Zwischendurch graben wir uns auch mal ein, was uns aber die Freude nicht nehmen kann. Endlose Weiten im Taschachtal. Kurz vor Schluß noch eine Rast an der Hütte auf der Skipiste und dann nicht wie heim. Mit solch einem Erlebnis sind zwei Stunden Heimfahrt ein Zuckerschlecken.

WW-Nr	Standort	Hikezeit	Gesamtzeit	Hm	Wegbeschreibung	Untergrund
1	P Pitztalexpress	00:00:00	00:00:00	1.721	Für 21,50 (2005) eine Karte lösen und ab 9 Uhr auffahren.	
2	Bergstation	00:07:20	00:07:20	2.840	Von der Bergstation links bergab zum Schlepplift Mittelbergjoch. Mit dem Schlepper zum Joch. Nach dem Ausstieg noch wenige Meter links bergauf steigen.	
3	Mittelbergjoch	00:18:40	00:26:00	3.169	Vom Joch sehr steil und meist eisig, weil abgefahren, abfahren. Dabei links halten und in die große Mulde am Fuß der Wildspitze fahren.	
4	Aufrüstpunkt	00:06:00	00:32:00	3.440	In der Senke Felle und Seil anlegen. Der sanft ansteigenden Spur Richtung Brochkogel (hin und wieder rote Plastikbänder im Schnee) folgen.	
5	Mulde unter Brochkogel	01:05:00	01:37:40	3.440	Unterhalb des Brochkogels links zur Wildspitze halten. Nach dem etwas steileren Stück nicht rechts zum deutlich sichtbaren Grat, wo alle hinlaufen. Sondern nach links zum Fuß des Nordgrates.	
6	Skidepot	00:34:00	02:11:40	3.626	Hier Skidepot machen und nun immer direkt auf dem Grat bis zum Nordgipfel. Anschließend dem Grat weiter Richtung Südwesten folgen bis zum Hauptgipfel.	
7	Wildspitze	00:38:40	02:50:20	3.770	Vom Gipfel den selben Weg zurück zu den Skiern.	
8	Skidepot	00:19:40	03:10:00	3.626	Abfahrt bis zum Fuß des Brochkogels.	
9	Mulde unter Brochkogel	00:15:00	03:25:00	3.440	Hier nach links die Aufstiegsspur verlassen und entlang des Brochkogels zum gleichnamigen Joch.	
10	Brochkogeljoch	00:09:20	03:34:20	3.422	Am Joch leicht rechts haltend aufsteigen zur Kuppe der Petersenspitze.	
11	Petersenspitze	00:08:20	03:42:40	3.484	Dem Rücken weiter Richtung Westen folgen und bei Punkt 3.355 auf den Vernagtferner abfahren.	
12	Vernagtferner	00:14:40	03:57:20	3.186	Ab nur soweit, dass man unterhalb des Grates Richtung Westen zum Taschachjoch queren kann. Zu diesem Aufsteigen.	
13	Taschachjoch	00:10:00	04:07:20	3.241	Vom Joch links haltenden zum Urkundensattel abfahren. Nun rechts abwärts auf dem Taschachferner. Später links halten, der Gletscherzunge ins Taschachtal folgen.	
14	Materialbahn Taschachhaus	00:48:40	04:56:00	2.040	Von Bahnhäuschen dem Ziehweg bis ins Tal folgen. Zum Schluß noch einige Meter auf der Skipiste.	
15	P Pitztalexpress	00:09:00	05:05:00	1.721		

Kürzel: km = Kilometer, Hm = Höhenmeter, li = links, re = rechts, Ri = Richtung, Alt= Alternative, P= Parkplatz

Tour-Nr: 6-19

Copyright: Harry Conrad / www.bikeandhike.de / info@bikeandhike.de

Seite: 1 von 1 / 24.06.2007

Alle Angaben dieser Tour sind mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Eine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird hiermit nicht gegeben; eine Haftung für die Inhalte ausgeschlossen. Die Verwendung der Informationen erfolgt auf eigenes Risiko.